

- **And the winner is: „Clintwood“ mit Frontfrau Stepha Zanella aus St. Pauli, alias Frau Zapatista**

Zum ersten Mal vergab das Musikhaus Karostar St. Pauli einen Preis: Die Hamburger Band „Clintwood“ aus St. Pauli wurde vor allem für ihre innovative Musik ausgezeichnet.

Der Wettbewerb richtete sich an junge Bands und Solo-Musiker aus Hamburg. Künstler aus allen Bereichen der modernen Pop-Musik konnten teilnehmen. Sie sollten zwar professionell arbeiten, aber noch nicht vertraglich an ein Label oder eine Booking-Agentur gebunden sein. Insgesamt gab es über 40 Teilnehmer. In der Schlussrunde waren auch die Gitarrenpop-Band „Tonbandgerät“ und die Indie-Rocker „Complaints Dept.“ nominiert. Nach mehrstündiger Beratung der Jury in den ByteFM-Studios in der Feldstraße fiel die Entscheidung jedoch schließlich einstimmig für „Clintwood“. Der Hip-hop-Sound mit Elektro-Einflüssen von Clintwood-Mastermind Timor Litzenberger ist innovativ und passt somit gut zum Musikgründerzentrum Karostar. Vor allem die frisch klingenden Beats und die eindrucksvolle Stimme von Rapperin Frau Zapatista überzeugten die Jury. Überraschend ist zudem, dass die beiden

Künstler Litzenberger und Zapatista in St. Pauli wohnen und arbeiten. „Dies war für uns zwar kein Auswahlkriterium, zeigt aber, dass der Stadtteil die Hochburg der kreativen Musikwirtschaft in Deutschland ist“, resümiert Kurt Reinken von der steg Hamburg.

Der Förderpreis wurde von der steg, die den Karostar entwickelte und betreibt, erstmalig ausgeschrieben. Die Gewinner erhalten eine

Prämie von 1.000 Euro sowie die Möglichkeit, sich und ihre Musik eine Stunde lang beim Internetradio ByteFM vorzustellen. Die Jury bestand aus Experten aus der Musikszene: Ruben Jonas Schnell (ByteFM), Reimer Bustorff (Cleef/Kettcar), Lars Lewerenz (Audiolith Records), Birgit Reuther (Hamburger Abendblatt) Jens Moelle und Ýsmail Tüfekçi (Digitalism), Kurt Reinken (steg/Karostar). Stepha Zanella, alias Frau Zapatista, betreibt übrigens in der

Paul-Roosen-Straße 41 das Café „Don't tell Mama“ mit selbstgebackenen Cheesecakes in vielen Variationen. Das Café eröffnete Frau Zanella pünktlich zur Kreativnacht St. Pauli am 5. September 2008 mit einer großen Party. Wir wünschen Clintwood weiterhin viel Erfolg mit Cheesecake und Musik.



- **Zweite Kreativnacht St. Pauli am Freitag, den 4. September**

Der Termin steht fest. Am Freitag, den 4. September öffnen zum zweiten Mal Künstler und Kreative abends ihre Ateliers, Studios und Geschäfte, um sich und ihre Werke einem breiten Publikum zu präsentieren.

Die Aktion, die vergangenes Jahr zum ersten Mal durchgeführt wurde, hat alle derart begeistert, dass wir auch 2009 die Kreativnacht in der Mitte St. Paulis wiederholen wollen.

Es ist anzunehmen, dass sich dieses Mal noch mehr Künstlerinnen und Künstler beteiligen werden, und daher nehmen wir gerne schon ab jetzt Anmeldungen entgegen. Im April planen wir ein erstes Treffen aller potentiellen Teilnehmer, um die Aktion vorzubereiten und eine Aufgabenverteilung vorzunehmen. Dabei wollen wir wieder auf die vorhandenen Ressourcen und Know-how der Teilnehmer zurückgreifen, um die Kosten wie im letzten Jahr möglichst gering zu halten, damit kein Beitrag für alle fällig wird.



Sobald der Vorbereitungsstermin feststeht, werden wir Sie im Newsletter darüber informieren. Als Anregung für die nächste Kreativnacht kam von vielen, dass die einzelnen Programmpunkte an den verschiedenen Kreativstandorten zeitlich aufeinander abgestimmt werden sollten, damit das Publikum am Abend an möglichst vielen Performances, Lesungen und Darbietungen teilnehmen kann.

Daher die Bitte an alle, die auch dieses Jahr dabei sein wollen, sich möglichst frühzeitig ein Beiprogramm zu überlegen, damit wir eine zeitliche Abstimmung vornehmen können und diese Veranstaltungen, Aufführungen etc. auch im Flyer mit abdrucken können. Wenn Sie künstlerisch und kreativ in der Mitte St. Paulis tätig sind oder wohnen und an der diesjährigen Kreativnacht teilnehmen möchten, dann melden Sie sich im Stadtteilbüro der steg, Paul-Roosen-Straße 13 an oder senden uns eine Mail an st.pauli@steg-hamburg.de



- **Sexarbeit - eine Welt für sich**
Am Mittwoch, den 18. Februar um 18 Uhr findet im Schulmuseum eine szenische Lesung zum Thema Arbeits- und Lebenswelten im Sexgewerbe – ein Blick hinter die Kulissen

Sexarbeit hat viele Gesichter und Klischees, Mythen, aufgeregte Medienbilder, wie aber sieht das Leben wirklich aus von Frauen und Männern, die mit Sex-Dienstleistung ihren Lebensunterhalt verdienen? Einblicke bietet hierzu die Szenische Lesung: Erzählungen von Huren und Callboys, von BordellbetreiberInnen, Prostitutionskunden und einem ausgestiegenen Zuhälter - Berichte aus erster Hand, authentisch und ohne Glitzerromantik, aufklärend und ohne moralischen Zeigefinger. Die Schauspieler **Ulrike Johannson** und **Thor W. Müller** tragen zehn Milieugeschichten vor, begleitet von einer musikalischen Collage. Außerdem: Kurzvortrag zur Sexarbeit von **Dr. Elisabeth v. Dücker** und Gelegenheit für Fragen und Gespräche. Wie die Schiffe zum Hafen gehört Prostitution seit je zu Hamburg. Zwar ist sie keine Dienstleistung wie jede andere, aber sie ist legale

Arbeit. Die Lesung bietet Einsicht in soziale Realität: hinter der Fassade von Glamour und Stigma sind Frauen und Männer hörbar – vielleicht werden sie so mit mehr Respekt gesehen, Eintritt 5 Euro, ermäßigt 2 Euro.

Hamburger Schulmuseum, Seilerstraße 42

- **Dritter Familienunternehmertag am 02. März - unterstützt von der Handelskammer Hamburg**

Die Handelskammer Hamburg lädt Unternehmer zum diesjährigen Familienunternehmertag ein.

Rund 80 Prozent der in Deutschland ansässigen Betriebe werden als Familienunternehmen geführt. Sie tragen über die Hälfte der Bruttowertschöpfung bei und stellen knapp 70 Prozent der Arbeitsplätze in Deutschland. Diese Unternehmensform leistet damit einen herausragenden Beitrag zum Wohlstand und zur Zukunftssicherung unserer Gesellschaft.

Familienunternehmen unterliegen stärker als multinationale Konzerne dem Druck aus sich verändernden Marktbedingungen. Finanzierungsfragen und die Regelung der Nachfolge stehen dabei vor allem im Fokus unternehmerischen Handelns. Folgerichtig stehen diese und weitere Themen im Mittelpunkt des 3. Familienunternehmertags Hamburg, den am **2. März 2009** die Haspa und die Convent Kongresse GmbH mit Unterstützung der Handelskammer Hamburg veranstalten. Experten und Praktiker informieren in dieser Exklusivveranstaltung für Unternehmer in den Themenbereichen Wachstum, Nachfolge und

Personal und geben Tipps, wie Familienunternehmer zukunftsichernde und wertesteigernde Lösungen finden und umsetzen können. Themen: Unternehmensnachfolge, Finanzierung / Wachstum, Personal.

Die Veranstaltung findet in der Handelskammer Hamburg, Adolphsplatz 1 statt. Einlass/Lunch ist um 12 Uhr, Ende der Veranstaltung gegen 19 Uhr.

Anmeldung unter: www.conventshop.de oder per Fax 069/794095-44, Convent GmbH, Senckenberganlage 10-12, 60325 Frankfurt/Main

Handelskammer Hamburg

- **Termine**

➤ **Mi. 18. Feb., 18 Uhr, Sexarbeit – eine Welt für sich.** Veranstaltungsort: Hamburger Schulmuseum, Seilerstraße 42

➤ **Di. 24. Feb., 19 Uhr, Paul-Roosen-Str. 13 Sanierungsbeirat Wohlwillstraße im steg Stadtteilbüro St. Pauli**

TOP u.a.: Geschäftsordnung des Sanierungsbeirats, Reinigung der Straßen und des Straßenbegleitgrüns in den Wohngebieten auf St. Pauli

Die Sitzungen sind öffentlich und Interessierte sind herzlich eingeladen.

➤ **Mo. 02. März, 13-19 Uhr, 3. Familienunternehmertag Hamburg**

Veranstaltungsort: Handelskammer Hamburg, Adolphsplatz 1, Anmeldung unter: www.conventshop.de

- **Gewerberäume**

Paul-Roosen-Straße 30: 72,82 m² davon 58,83 EG, Laden oder Büronutzung, € 750 kalt.

Kontakt: steg Hamburg mbH, lars.schmidt.gregersen@steg-hamburg.de oder Tel. 431393-36

Kleine Freiheit 42: 190 m² EG, Kontakt: steg Hamburg mbH, lars.schmidt.gregersen@steg-hamburg.de oder Tel. 431393-36

Hein-Hoyer-Straße 57: Laden/Büro, ca. 33 m³, Holzparkett, WC etc., ggf. mit kleinem Lager Kontakt: 0176-967 45 221

Bernstorffstr. 118: Bürofläche, 66 m² zum 1.4. in Bürogemeinschaft fei (Beratung, Werbung, Grafik, Tourismus. Kontakt: Horst Tippelt, Tel. 432 1460

Clemens-Schultz-Straße 50: Hinterhof, 80 m² Büro plus 20 m² Küche und WC, 4. OG. SPRIAG, Tel 33954-0

- **Impressum**

steg Hamburg mbH - Stadtteilbüro St. Pauli
Ingrid Schneider
Ralf Starke
Paul-Roosen-Str. 13, 22767 Hamburg
Fon 317 35 66, Fax 317 96 491
Mail: st.pauli@steg-hamburg.de

Aktuelle Auflage: 356 Adressaten

